
Schritt 1:

Schreiben Sie ein c-Programm, das über die Kommandozeile eine variable Anzahl von Zeichenketten übernimmt und geben Sie diese aus. Bedenken Sie, dass argv[0] der Programmname selbst ist und nicht mit übernommen werden soll.

Schritt 2:

Modifizieren Sie den Quelltext und ermitteln Sie unter Verwendung der Funktion strlen die Länge der längsten der eingegebenen Zeichenketten. Und geben Sie diese aus.

Schritt 3:

Legen Sie ein zweidimensionales Array an, das so viele Zeichenketten, wie eingeben worden sind, in ihrer Länge aufnimmt. Denken Sie an die terminierende 0. Siehe 3. Übung zu Statements.

Das Array bleibt ohne Initialisierung.

./a.out hans anna barbara emil

char arrayStrgs[n][1]; // mit n Anzahl der Strings, l maximale Länge

h	a	n	s	0			
а	n	n	a	0			
b	a	r	b	a	r	a	0
e	m	i	l	0			

Rot: terminierende 0

Füllen Sie das Array mit den Zeichenketten aus argv, verwenden Sie strcpy, um die Strings von argv in das Array arrayStrgs Zeile für Zeile zu kopieren.

Geben Sie Zeichenketten zur Kontrolle aus. Verwenden Sie **puts (str)**; oder **printf ("%s\n"**, **str)**;

In der 3. Übung haben wir gelernt, Zeichenketten zu sortieren. Sortieren Sie in gleicher einfacher Weise die Zeichenketten alphabetisch. Verwenden Sie zum Vergleich der Zeichenketten strcmp. Zum Tauschen gibt es verschiedene Möglichkeiten:

- Zeilenweises Tauschen mit Zwischenspeicher der Länge lenMax und strcpy
- byteweises Tauschen mit Zwischenspeicher vom Typ char
- byteweises Tauschen mit xor ohne Zwischenspeicher.

Schritt 4:

Lagern Sie das Tauschen in eine Funktion mit dem Prototyp void swapStr(char*p1, char*p2, int len); aus.